

**Datenschutzhinweise
gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
im Zusammenhang mit der Antragstellung auf einkommensorientierte Leistungen (EOF)**

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Erlangen (Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: stadt@stadt.erlangen.de; Telefon: 09131 86-0); zuständig für die Verarbeitung der erhobenen Daten ist das Sozialamt, Wohnungswesen, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: eof@stadt.erlangen.de, Telefon: 09131/86-2961.

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadt Erlangen erreichen Sie unter Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: datenschutz@stadt.erlangen.de, Telefon: 09131 86-2273 oder 09131 86-3325.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

a) Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um über den Antrag auf einkommensorientierte Leistungen (EOF) entscheiden zu können.

b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Bayerischen Datenschutzgesetz (BayDSG), Bayerisches Wohnraumförderungsgesetz (BayWoFG), Durchführungsverordnung Wohnungsrecht (BayDVWoR), Wohnraumförderungsbestimmungen (WFB), Art. 6 Abs. 1 Buchst. c und e DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 BayDSG verarbeitet.

4. Quelle der Daten

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten nicht bei Ihnen persönlich erhoben haben, können wir diese unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen auch bei anderen öffentlichen und nicht öffentlichen Stellen oder Personen erheben. Dies können zum Beispiel andere Sozialleistungsträger, Wohnungsbehörde, Amtsgericht, Arbeitgeber, Vermieter, Energieversorger, etc. sein. Darüber hinaus können personenbezogene Daten auch aus öffentlichen Quellen bezogen werden wie zum Beispiel: Handelsregister und Insolvenzportal und so weiter.

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Die Stadt Erlangen verarbeitet folgende personenbezogenen Daten von Ihnen:

- Namen (Vornamen, Familienname), Geschlecht, Geburtsdatum, Familienstand, Geburtsort
- Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse
- Staatsangehörigkeit
- Schwerbehinderung
- Haushaltsmitglieder – Verhältnis zum* zur Antragsteller*in
- Bankverbindung
- Angaben zum Einkommen und Vermögen
- Bei Selbständigen: Angaben zur Kranken- und Rentenversicherung
- Informationen zur Wohnung insbesondere Förderart und Vermieter*in

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- KommunalBIT AöR als IT-Dienstleister der Stadt Erlangen
- Vermieter / Wohnungsbaugesellschaften bei Direktzahlung der EOF an den Vermieter
- Regierung von Mittelfranken bei Freistellungsbescheiden
- Flüchtlings- und Integrationsberatung bei Beteiligung durch den Antragssteller*in
- Rechtsamt zur Vertretung bei Klagen
- Verwaltungsgericht Ansbach als zuständiges Gericht bei Klagen

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden 10 Jahre nach Ablauf des Bewilligungszeitraums gespeichert.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu.

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).

Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten durch die Stadt Erlangen widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Erlangen.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Erlangen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Tel. 089/212672-0, Fax: 089/212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Stadt Erlangen benötigt Ihre Daten, um über Ihren Antrag auf einkommensorientierte Leistungen (EOF) entscheiden zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, können wir nicht über Ihren Antrag entscheiden und müssten diese ablehnen.